

# Endoskop Aufbereitung

## Probleme in der Praxis

DGKP Daniel HANS  
Hafnersee am 13-14.06.2019

**KABEG**  
KLINIKUM KLAGENFURT  
AM WÖRTHERSEE

# Problematik

- schlecht aufbereitete Endoskope (Rückstände)
- falsche Aufbereitung (Handhabung)
- fehlerhafte Dokumentation
- falsch versendet (ad falsche Station)
- usw.

# Problematik ausgelöst durch

- Mensch
- Maschine
- Organisation

# Allgemeine Problematik

- **Bedienungsfehler ?**
  - Zu kurze Einarbeitungszeit
  - Schlecht verständliche Arbeitsanweisungen
  - Stress
  - Personalmangel
- **Maschinelle Probleme ?**
  - falsche Dosiermenge
  - falsche Chemie
  - Überlastung
  - usw.
- **Organisationsverschulden ?**
  - unzureichende Einarbeitungszeit
  - Viele unterschiedliche Geräte
  - Personalmangel
  - Einsparungen (Maschine + Personal)

# Klinikum Klagenfurt

- Ist das größte KH im KABEG Verbund  
(rund 1300 Betten sämtlicher Fachbereiche)



# Spezialisierung

- Insgesamt **157** Geräte
- **42** unterschiedliche Geräte mit unterschiedlichen Kanälen und Anschlussmöglichkeiten
- **18** unterschiedliche Abteilungen (Stationen) und **2** unterschiedliche Krankenanstalten

# Auslastung

- Jährlich ca. **12800** Endoskopische Aufbereitungen
- d.h. tägliche Aufbereitung von bis zu **65** Endoskopen (24h)  
aufgeteilt auf **6** RDG-E

# Arbeitszeit

- Die momentane Kernarbeits- bzw. Untersuchungszeit ist zwischen 7:00 – 15:00
- Stammbesetzung 07:00- 15:00
- Ab 15:00 Aufbereitung durch AEMP



# Problematik

- Endoskop „Dschungel“
- Täglicher Auslastungsgrad 50-65 Geräte Tendenz steigend d.h. „Fehlerquote“ so gering wie möglich halten.
- Logistischer Aufwand

# Was ist wichtig für die Aufbereitung ?

- Welches Endoskop (Gastroskop, Bronchoskop, Coloskop usw.)
- Was gibt es vor der Aufbereitung zu beachten ?
- Welche RDG-E darf verwendet werden ?
- Was gibt es nach der Aufbereitung zu beachten ?
- Wem gehört das Endoskop ?
- Wohin wird es geliefert ?

# Jedes Endoskop wird mit einem Barcode versehen



Modell: **Bronchoskop**

Nr: **2344999**

Aufbereitung in: **RDG-E 22 und 23**

Dichtigkeitskappe nach der Aufbereitung zurück  
auf die unreine Seite bringen

Nach der Aufbereitung in einer grauen Kiste ad  
**ICU 2**

Kanal 2

Kanal 1

• **Leitlinien**

Vorreinigung

[G:\Steri-  
KL\Allgemein\QM\Endoskopie\Vorreinigung  
flexibler Endoskope.docx](#)

Dichtigkeitstest

[G:\Steri-  
KL\Allgemein\QM\Endoskopie\Dichtigkeitstest-  
Manuell.docx](#)

Maschinelle  
Aufbereitung

[G:\Steri-  
KL\Allgemein\QM\Endoskopie\Maschinelle  
Aufbereitung.docx](#)

Nachbereitung

[G:\Steri-  
KL\Allgemein\QM\Endoskopie\Endoskopen  
tnahme und Lagerung.docx](#)



- Modell: **Coloskop** CF-180 AI
- Geräte Nr. **2001763**
- Kann in **RDG-E 21, 24, 25, 26** aufbereitet werden
- Kanal 2 wird dazu geschaltet

## • Leitlinien

Vorreinigung

<G:\Steri-KL\Allgemein\QM\Endoskopie\Vorreinigung flexibler Endoskope.docx>

Dichtigkeitstest

<G:\Steri-KL\Allgemein\QM\Endoskopie\Dichtigkeitstest-Manuell.docx>

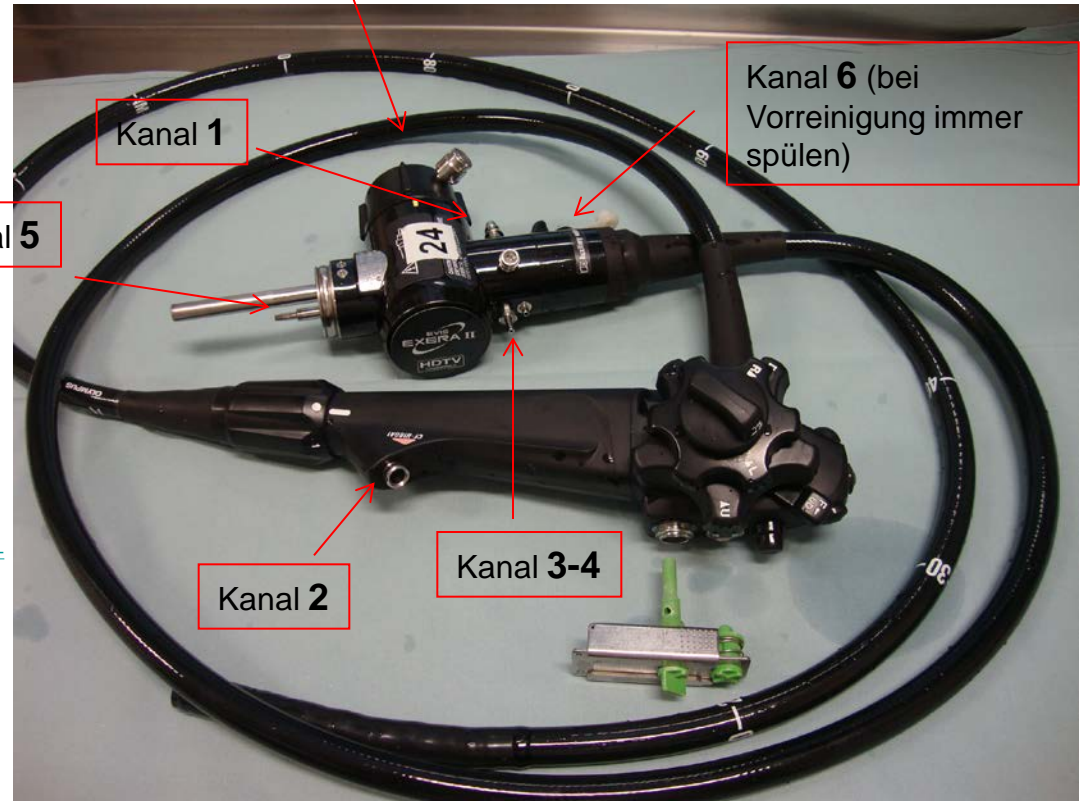
Maschinelle  
Aufbereitung

<G:\Steri-KL\Allgemein\QM\Endoskopie\Maschinelle Aufbereitung.docx>

Nachbereitung

<G:\Steri-KL\Allgemein\QM\Endoskopie\Endoskopenahme und Lagerung.docx>

Dichtigkeitskappe (nach Reinigung mit in den Kasten geben)



Kanal 1

Kanal 6 (bei Vorreinigung immer spülen)

Kanal 5

Kanal 2

Kanal 3-4

<b>Leitlinie</b> <b>Maschinelle Aufbereitung</b>	
<b>Ziel und Zweck der Regelung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verhinderung einer Übertragung von Krankheitserregern durch kontaminierte Endoskope und endoskopischen Zubehör</li> </ul>
<b>Geltungsbereich</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>AEMP Endoskopie</li> </ul>
<b>Durchführung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Fronttüre ist mit sauberen Einweg- Handschuhen zu öffnen und den Einsatzkorb herauszuziehen.</li> <li>Endoskop großzügig in den Korb legen (nicht klein einrollen) und an die Direktpülung mit den passenden Anschlüsse anschließen.</li> <li>Die abgenommenen Ventile und Aufsatzkappen kommen in das Kleinteilwaschsieb mit Deckel.</li> <li>Einsatzkorb in die Maschine schieben, Handschuhe ausziehen und danach hygienische Händedesinfektion.</li> <li>Programm starten</li> </ul>
<b>Nachsorge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Prüfung, ob das Aufbereitungsprogramm vollständig abgelaufen ist (kein Abbruch durch Maschinen- oder Endoskopie Defekt) erfolgt die Freigabe</li> <li>Einmal Handschuhe anziehen</li> <li>Entnahme des Endoskops</li> <li>Wasserschutzhülle entfernen</li> <li>Hängende Lagerung ohne Ventile und Verschlusskappen im Endoskopie Schrank</li> <li>Ventile vollständig trocknen lassen.</li> </ul>
<b>Hinweis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maschineller Dichtigkeitstest wird von RDG-E automatisch durchgeführt.</li> <li>Falls Dichtigkeitstest nicht OK, muss nach LL: Vorgehensweise wenn Endoskop kaputt ist und zur Reparatur gesendet werden muss, gehandelt werden.</li> <li>Maschinelle Aufbereitung ist einer manuellen Aufbereitung vorzuziehen</li> <li>RDG-E erfolgt die chemisch-thermische Reinigung und Desinfektion bei 55°C – 10 Minuten Haltezeit</li> </ul>
<b>Quellenangabe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bedienungs-Handbuch Hamo® Endoclean PTX</li> </ul>
<b>Prüfung dieser LL</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Im KDM mit „Wiedervorlage des Dokumentes“ definiert, max. alle 3 Jahre bei Änderungen</li> </ul>

## IST-Stand

- ✓ Konzept
- ✓ Programmierung
- ✓ Barcode
- ✓ Fotodok.
- Individuelle Zuordnung
- Rollout

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit**